

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 2 (1855)
Heft: 29

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)


Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeigen.

 Da Viele unserer verehrlichen Leser die Nummern des Schulblattes zum Einband sammeln, und dasselbe also par tout im alten Format erscheinen soll: so werden wir im Laufe dieses Jahres noch die zwei in Quart erschienenen Nummern 27 und 28 in Oktav umdrucken lassen, damit Alle ein gleichmäßiges Ganzes haben und auch nicht den Schein einer begründeten Klage vorhanden sei. — Wenn sich die Abonnentenzahl hinreichend steigert, so werden wir unsern Zweck „ein Mehreres zu leisten“ darin erfüllen, daß das Blatt zur Hälfte Petit gesetzt wird.

Die Redaktion.

Ausschreibungen.

Belp, zwei neuerrichtete Sekundarlehrerstellen mit zusammen Fr. 2200 Besoldung. Pflichten die gesetzlichen. Anmeldung bis zum 5. August, beim Präsidenten der Direktion, Hr. Pfr. Flügel daselbst.

Bettelried bei Zweisimmen, gemischte Schule mit 60 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen die üblichen Nebendienste. Besoldung in Baar Fr. 217, 39, wozu Wohnung, Pflanzland, Weidbenutzung und Holz zc. um zusammen Fr. 23. 10. Summa Fr. 240. 49. Prüfung: am 19. Juli, Mittags 1 Uhr in Bettelried.

Linden im Kurzenberg, Mittelschule mit 125 (!) Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen die üblichen Nebendienste, jedoch zur Seltenheit ohne Verpflichtung zum „Heize und Wäsche“. Besoldung: Fr. 175 in Baar (**täglich nicht volle 48 Rappen!!!**). Prüfung am 26. Juli, Morgens 9 Uhr daselbst.

Abonnements-Anzeige.

Der „Schweizerbote“ wird auch in diesem Halbjahr (1. Juli bis Ende Dezember) wie bisher **täglich** (Sonn- und Feittage ausgenommen) erscheinen, mit wöchentlich wenigstens einer Nummer des „**Unterhaltungsblattes**“. — **Abonnementspreis** für das Halbjahr **5 Fr. 50 Cts.** franko durch die Schweiz.

Das **tägliche** Erscheinen des Blattes, verbunden mit einer sorgfältigen und aufmerkamen Redaktion werden demselben auch fernerhin das **rege Interesse** seiner Leser erhalten.

Anzeigen zu der bekannten an der Spitze jeder Nummer stehenden Inserationsgebühr werden **sofort** aufgenommen und durch das tägliche Erscheinen **rasch** verbreitet.

Zu zahlreichen Abonnements-Bestellungen, welche außerhalb Aarau am besten beim nächstgelegenen **Postbureau** gemacht werden, empfiehlt sich

Aarau, im Juni 1855.

H. R. Sauerländer,
Verlagshandlung in Aarau.